

**N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 30. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/030/2022)**

**am Dienstag, 8. Februar 2022,**

**19:00 Uhr**

**im großen Saal im Bürgerhaus Langebrück,  
Hauptstraße 4, 01465 Langebrück**

Für die Teilnahme besteht die Pflicht zur Vorlage eines Impf-, Genesenen- oder Testnachweises und das Tragen einer FFP2- Maske.

**Beginn der Sitzung:** 19:00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 20:11 Uhr

**Anwesend:**

**Mitglied Liste CDU**

Ulrich Knöpfle  
Ullrich Rettinghaus  
Tom Siepker  
Silvana Wendt

**Mitglied Liste DIE LINKE**

Inge Wächtler

**Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen**

Bert Kaulfuß

**Mitglied Liste Alternative für Deutschland**

Martin Braukmann

**Mitglied Liste FDP**

Niels Hahmann

**Abwesend:**

**Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen**

Margit Winkelmann

Bürger: 12

Gäste: Herr Biastoch, Verw.-stellenleiter Verwaltungsstelle  
Weixdorf/Langebrück

Sitzungsleiter: Herr Hartmann

Schriftführer: Frau Trepte

## T A G E S O R D N U N G

### öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher  
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung  
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des  
Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher
- 5 Vorstellung Machbarkeitsstudie fußläufige Erschließung Neuer  
Heidehof
- 6 Änderung der Entschädigungssatzung **V1112/21**  
**beratend**
- 7 Fortführung der Planungen zum Ausbau der Klotzscher Straße/  
Hauptstraße einschließlich der finanziellen Absicherung der Pla-  
nungsleistungen und ggf. Investitionsmittel zur Umsetzung im  
Haushaltplan 2023/24 **V-LB0209/22**  
**beschließend**
- 8 Beratung des Haushaltplan- Entwurfes 2023/24 im Ortschaftsrat. **V-LB0208/22**  
**beschließend**
- 9 Prüfauftrag zur zukünftigen Nutzung des "Herltschen Gartens" **V-LB0206/22**  
**beschließend**
- 10 Verwendung der Verfügungsmittel 2021 **V-LB0207/22**  
**zur Information**
- 11 Fragen an den Ortschaftsrat
- 12 Termine
- 13 Sonstiges

### nicht öffentlich

- 14 Sonstiges

## öffentlich

### 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung  
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

- Herr Hartmann begrüßt die Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte sowie die Bürgerschaft zur 30. Sitzung des Ortschaftsrates in seiner 6. Legislatur
- Frau Winkelmann ist aus gesundheitlichen Gründen heute nicht anwesend
- die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird einstimmig bestätigt
- Anträge zur Tagesordnung:
  - . Herr Hartmann bittet darum, verfahrensleitend den TOP 5 abzusetzen, da die dazu geladene Vertreterin des Stadtplanungsamtes aus gesundheitlichen Gründen (Corona bedingt) nicht teilnehmen kann; das Thema wird zur März-Sitzung erneut aufgerufen
  - . zum TOP 6 zur Entschädigungssatzung hatte die Landeshauptstadt Dresden die Ortschaft gebeten, den TOP auf die Einladung zu setzen; der TOP wurde aber im Finanzausschuss für eine erste Lesung nicht behandelt und somit ist auch dieser TOP von der Tagesordnung zu nehmen, da der Rat die Vorlage erst nach Bestätigung der ersten Lesung behandeln kann
- Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 18.01.2021 durch Frau Wendt und Herrn Hahmann
- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Sitzung: Herr Rettinghaus und Frau Wächtler

### 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates

Zur letzten Sitzung gab es nur einen öffentlichen Sitzungsteil.

### 3 Beschlusskontrollen

- Beschlusskontrolle zu V-LB0200/21 zum Ergänzungsantrag Seniorentreff zur Förderung von Veranstaltungen
  - . abschließende Info vom 04.02.2022 – Der Zuwendungsbescheid wurde mit Datum 07.12.2021 erstellt und die Auszahlungsanordnung für die Überweisung der Zuwendung datiert ebenfalls vom 07.12.2021. Der Zahllauf durch die Stadtkasse auf das Vereinskonto erfolgte am 09.12.2021.
- Beschlusskontrolle zu V-LB0167/20 zum Sachstand zur Planung Hauptstr./Klotzcher Str.
  - . abschließende Info vom Geschäftsbereich Stadtplanungsamt vom 27.01.2022:  
In der Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück erfolgte am 12. Oktober 2021 eine Vorstellung des seitens DB Netze geplanten Ersatzneubaus der Eisenbahnüberführung Hauptstr. im Bereich des Haltepunktes Langebrück mit der die bestehende Engstelle im Wegenetz baulich entfällt. Hierdurch ergeben sich mit den beschlossenen Veränderungen im Busli-

niennetz im Dresdner Norden Änderungen im ÖPNV-Angebot auf der Hauptstraße, welche eine verkehrsplanerische Überarbeitung der bestehenden Vorplanungen für die Hauptstr. und Klotzscher Str. erfordern. In Abstimmung mit der Ortschaft Langebrück ist 2022 die Erarbeitung einer Vorplanung zur bestandsnahen Sanierung der Hauptstraße ohne Ausbau der Klotzscher Straße als Staatsstraße geplant. Die Ergebnisse sind den Gremien des Stadtrates und der Ortschaft Langebrück zur Entscheidung des weiteren Vorgehens vorzulegen.

- Beschlusskontrolle zu V-LB0091/18 zur Verkehrsbaumaßnahme Hauptstraße und Klotzscher Straße
  - . abschließende Info vom Geschäftsbereich Stadtplanungsamt vom 27.01.2022:  
Zur Umsetzung der im Verkehrsentwicklungsplan 2025plus hinterlegten Änderungen im klassifizierten Straßennetz in Langebrück ist eine Verlegung der im Bestand über die Dresdner Str. verlaufenden Staatsstraße S180 auf die Klotzscher Straße – Lessingstraße – Liegauer Str. sowie eine Verlegung der im Bestand über die Hauptstraße verlaufende Kreisstraße K6212 auf die Dresdner Straße – Klotzscher Str. – Hauptstraße vorgesehen. Zur Herstellung der technisch erforderlichen Verkehrsanlagen sind Eingriffe in Privateigentum, den Landschaftsraum und Gewässereingriffe (Braugraben) erforderlich. Die Baumaßnahmen sind planungsrechtlich durch Planfeststellungsverfahren zu sichern. Zur Umsetzung des Gesamtkonzeptes ist ein Ausbau der Klotzscher Straße als Umgehungsstrecke Voraussetzung zur Sanierung der Hauptstraße im Ortskern.  
Für die Hauptstraße liegt eine Vorplanung zur grundhaften Sanierung unter besonderer Beachtung der örtlichen Gegebenheiten und der zur Verfügung stehenden Platzverhältnisse vor. Voraussetzung zur Umsetzung der Maßnahme ist ein Ausbau der Klotzscher Str. zur Umlegung der Hauptverkehrsführung. Für die Klotzscher Str. liegen Planungen zur grundhaften Sanierung in Abschnitten unter Berücksichtigung einer angestrebten Verkehrsverlagerung von der Hauptstr. vor.
- Beschlusskontrolle zu V-LB0176/20 zur Realisierung des Verkehrsbauvorhabens Hauptstr./Klotzscher Str.
  - . Information zum Beschlusstext des Ortschaftsrates; Herr Hartmann weist darauf hin, dass die notwendigen Mittel für die Planungen, welche seitens der Stadt für eine andere Maßnahme verwendet wurden, wieder in den Haushalt einzustellen sind – siehe TOP 7 – damit der Prozess beschleunigt wird
- Beschlusskontrolle zu V-LB0183/20 über die Restmittel der Verfügungsmittel/Investpauschale 2020
  - . abschließende Info vom 27.01.2022  
Der Rat hatte Restmittel der Investpauschale 2020 für die Straßenunterhaltung im Unterdorf bei zwei Bereichen in Höhe von 18.400 EUR beschlossen. Die Baumaßnahmen wurden im Mai 2021 fertiggestellt. Des Weiteren wurden Restmittel der Investpauschale in Höhe von 33.880 EUR für die Straßeninstandsetzung im Bereich der Hauptstraße beim Spritzenhaus durch den Rat zur Übertragung an das Straßen- und Tiefbauamt beschlossen. Die Umsetzung der Baumaßnahme erfolgte in den Herbstferien 2021 unter Vollsperrung.

#### 4 Informationen durch den Ortsvorsteher

- ab Mai 2022 wird es jeden dritten Donnerstag im Monat von 14 – 16 Uhr ein Beratungsangebot für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus Langebrück geben, wo für Anliegen und Fragen rund um das Alter erfahrene Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter des Beratungszentrum BÜLOWH der Diakonie Dresden, Frau Köhler und Herr Reiniger und dem Sozialen Dienst für Senioren und Angehörige Klotzsche zur Unterstützung und Begleitung zur Verfügung stehen; die vertrauliche Beratung im Bürgerhaus sowie die Beratung in Form von Hausbesuchen ist ein kostenfreies Angebot der Stadt
- zu den Schmierereien am Viadukt – hier gab es auf Initiative von Herrn Niels Hahmann seitens der DB Netz AG die Beseitigung; kaum waren die Schmierereien weg – so waren sich auch schon wieder da; Verständigung mit der DB Netz AG zur nochmaligen Entfernung im Frühjahr, eventl. besteht die Bereitschaft für eine Gestaltung durch professionelle Graffiti-Kunst, welcher die DB Netz AG offen gegenübersteht; Herr Hartmann wird hierzu ein Signal geben, dass die Ortschaft sich am Prozess beteiligen wird
- am 24.02.2022, 19:00 Uhr sind die Vereine in das Bürgerhaus geladen, um in einem Erfahrungsaustausch zum Thema Vereinsförderung 2022 unter Beachtung der schwierigen Zeiten zu sprechen; für die Vereinsförderung stehen in 2022 insges. 15.000 EUR zur Verfügung; eine Beschlussfassung zur Vereinsförderung ist für die März-Sitzung vorgesehen
- der Ortschaftsrat wird sich am 05.03.2022 zusammen mit dem Leiter der örtlichen Verwaltungsstelle von 10 – 13 Uhr beraten

#### 5 Vorstellung Machbarkeitsstudie fußläufige Erschließung Neuer Heidehof

Vertagung

#### 6 Änderung der Entschädigungssatzung

V1112/21  
beratend

Vertagung

#### 7 Fortführung der Planungen zum Ausbau der Klotzcher Straße/ Hauptstraße einschließlich der finanziellen Absicherung der Planungsleistungen und ggf. Investitionsmittel zur Umsetzung im Haushaltplan 2023/24

V-LB0209/22  
beschließend

Herr Hartmann informiert, dass es zum Thema nun schon 20 Jahre Hintergrund gibt. Es steht jetzt die Frage der Verkehrsführung – ob Abbiegung Hauptstr. über Klotzcher Str. oder durch das Dorf/Hauptstr. bis Bäckerei Mueller. Das Ergebnis wird nicht vor dem Sommer vorliegen und dann wären wir/das zuständige Amt mit Planungsmitteln nicht berücksichtigt. Daher sind jetzt als finanzielle Vorsorge Mittel für eine Machbarkeitsstudie – Verkehrsführung über Klotzcher Str. oder Hauptstr. einzuplanen.

Herr Kaulfuß begleitet das Thema seit 2009. Er kann die finanziellen Aspekte durchaus verstehen. Er bittet darum, den Punkt 1.1., der schon eine Entscheidung trifft, herauszunehmen.

Herr Hartmann verweist auf die anstehende Oberbürgermeisterwahl im Sommer. Es geht um politischen Druck; wir müssen einen Sachgrund liefern.

Herr Hahmann ist auch für einen maximalen Druck. Der Rat sollte sich einig sein und er bittet darum, dass es keine Querschüsse wie voriges Jahr mehr gibt.

Herr Kaufluß beantragt punktweise Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert:

1. Die Machbarkeitsstudie zum Ausbau der Klotzscher Straße/ Hauptstraße bis spätestens April 2022 mit dem Ziel abzuschließen:
  - 1.1 dass eine abschließende Aussage zur Nutzung der Hauptstraße für den ÖPNV unter Berücksichtigung der Verhältnismäßigkeit des Eingriffs in das Eigentum der betroffenen Anwohner oder der Weiterplanung entsprechend Vorlage V0661/20 (Nutzung der Klotzscher Straße für den Schwerverkehr/ÖPNV) getroffen werden kann.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

- 1.2 dass eine Kostenschätzung als Grundlage für die Einstellung der Planungs- und Investitionsmittel in den Haushaltplan- Entwurf 2023/24 vorliegt.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen

2. Die ermittelten Kosten nach Nummer 1.2 in den Haushaltplan- Entwurf 2023/24 einzustellen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen

**Abstimmungsergebnis:**

punktweise Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**8 Beratung des Haushaltplan- Entwurfes 2023/24 im Ortschaftsrat.**

**V-LB0208/22  
beschließend**

Herr Hartmann informiert, dass für die Beratungen zum Entwurf des Doppelhaushaltes 2023/24 die Beratungsfolge des Ortschaftsrates angepasst werden muss, da seitens der Stadt die Beteiligung der Ortschaft in drei Sitzungen vorgesehen ist. Eventuell ist auch eine Sondersitzung notwendig. Er informiert zum Inhalt der Beschlussvorlage einschließlich der Begründung.

Ergänzend informiert er, dass der Rat am 05.03.2022 zum Thema Haushalt beraten wird und er bittet die Räte im Vorfeld, Eckpunkte aus der Mitte des Rates bis zum 03.03. an die örtliche

Verwaltungsstelle zu geben, damit diese am 05.03. beraten werden können und dann die Grundlage für eine Beschlussvorlage für den 15.03.2022 bilden.

**Beschluss:**

1. Aufgrund der anstehenden Beratungen zum Entwurf des Doppelhaushaltes 2023/24 beschließt der Ortschaftsrat, den Sitzungstermin vom 22.11.2022 auf den 08.11.2022 zu verlegen.
2. Der Oberbürgermeister wird im Sinne einer zielführenden Beratung im Ortschaftsrat gebeten, eine Vorstellung aller für die Ortschaft relevanten Haushaltansätze des Ergebnis-Finanzhaushaltes sowie des Stellenplanes (Ansätze der Ortschaft und der Fachämter) am 13.09.2022 durch die Stadtkämmerei vorstellen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**9 Prüfauftrag zur zukünftigen Nutzung des "Herltschen Gartens"**

**V-LB0206/22  
beschließend**

Herr Hartmann informiert zur vorliegenden Beschlussvorlage. Zum ehemaligen Herltschen Garten gibt es ein Angebot vom Eigentümer, dass auf einer Teilfläche drei Baugrundstücke ausgewiesen werden und aus dem Verkaufserlös ein Betrag an die Stadt geschenkt wird mit der Maßgabe für einen öffentlichen Park. Der Beschlusstext wird verlesen.

Herr Kaulfuß fragt nach, ob es sinnvoll wäre, hierzu eine fußläufige Anbindung zur Friedrich-Wolf-Straße mit einzufordern.

Herr Hartmann verneint den Vorschlag, da es jetzt grundsätzlich um die Klärung zur Bebaubarkeit – Innenbereich im Außenbereich -, Frage Stadtwald und Vorgaben Flächennutzungsplan geht.

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister nimmt zur Kenntnis, dass der Ortschaftsrat an einer Klärung der jahrelangen Missstände im „Herltschen Garten“ interessiert ist und das Anliegen des Eigentümers unterstützt.

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, folgendes Anliegen des Eigentümers der Flurstücke Langebrück 833/3 und 831 zu prüfen:

1. Es soll eine baurechtliche Prüfung zur Bebauung des Flurstückes LB 833/3 mit 3 Einfamilienhäusern erfolgen.
2. Das Flurstück LB 831 soll der Landeshauptstadt Dresden mit der Maßgabe geschenkt werden, dass der Park als öffentliche Parkanlage erhalten bleibt/nutzbar gemacht wird.
3. Für diese Zweckbestimmung erhält die Landeshauptstadt Dresden 1/3 des Verkaufserlöses aus LB 833/1.
4. Der Oberbürgermeister wird gebeten, über die Ergebnisse der Prüfung dem Ortschaftsrat bis April 2022 zu berichten.



Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10 Verwendung der Verfügungsmittel 2021****V-LB0207/22  
zur Information**

Herr Hartmann informiert, dass zum Teilpunkt Straßenunterhaltung 2021 die Information zur März-Sitzung nachgereicht wird.

Zur Beschlussvorlage werden die einzelnen Haushalteckwerte vorgetragen und eine kurze Erläuterung gegeben.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**11 Fragen an den Ortschaftsrat**

Herr Drowatzky hat zum Thema Vorplanung Hauptstraße das Gefühl, dass die Varianten sehr begrenzt sind und es noch Bessere gibt. Man sollte sich nicht verrennen. Der Charakter des alten Dorfkerns sollte erhalten bleiben. Die Anwohner wurden zu der Thematik noch nicht gefragt.

Herr Hartmann informiert, dass erst nach der Abstimmung zur Verkehrsführung dann eine Abstimmung mit den Eigentümern erfolgt. Er verweist auf das stufenförmige Verfahren. Eine Sanierung im Bestand lassen die baurechtlichen Vorgaben nicht zu – Fußweg- und Fahrbahnbreite, beidseitiger Fußweg – und dann die Auszugshäuser. Das gibt die Straße in der Breite nicht her. Hauptsache ist, dass gebaut wird und der Ortschaftsrat dahintersteht.

Herr Drowatzky spricht den alten Dorfkern mit den alten Mauern an. Der Charakter des alten Dorfkerns sollte erhalten bleiben. Wenn man an der Stelle jetzt nicht vorankommt, dann die Möglichkeit einer Umgehungsstraße.

Herr Hartmann verweist auf das Planfeststellungsverfahren. Eine Umgehungsstraße wird es nicht geben, da hier die naturschutzrechtlichen Belange dagegenstehen.

Herr Kaulfuß informiert, dass zur Hauptstraße das Stadtplanungsamt dreimal im Rat Varianten und Planungen vorgestellt hat. Es gab eine Vorortbegehung mit dem Baubürgermeister. Für den Abzweig nach Schönborn würde dem Rat eine Bestandslösung reichen, aber planungsrechtlich müssen wir uns dem beugen.

Herr Hartmann hofft auf ein transparentes Verfahren – in der vorgegebenen Reihenfolge. Er bittet hierzu um Verständnis.

Herr Bachmann spricht die Parksituation an der Dresdner Straße bei der Poststelle und dem Döner-Laden an. Es wird in Längsrichtung und auch Quer zur Dresdner Str. alles zugeparkt. Der

Artikel im Heideboten hat nicht gefruchtet. Allen ist das Problem bekannt. Welche Möglichkeiten des Unterbindens gibt es?

Herr Hartmann informiert, dass hierzu das Ordnungsamt zuständig ist. Das Problem ist bekannt. Herr Biastoch ergänzt, dass das Thema nur mit den Verkehrsteilnehmern funktioniert. Ansonsten gehen die Einschränkungen zu Lasten der Gewerbetreibenden vor Ort.

In der anschließenden Diskussion im Rat werden nachfolgende Dinge angesprochen:

- Möglichkeit von Markierungen/farbig
- auf die Gefahrenstelle aufmerksam machen
- eventl. Kurzzeitparken
- Hinweis darauf, dass es dort sowohl private als auch öffentliche Flächen gibt, welche beide in Beziehung stehen
- § 1 der StVO zur Vorsicht und gegenseitigen Rücksichtnahme

Herr Hartmann wird das Thema mitnehmen; eventl. Abstimmung mit der Verkehrsbehörde bzw. Fußweg farblich kennzeichnen.

Frau Keil fragt nach, warum die großen Bäume an der Jakob-Weinheimer-Straße gefällt wurden. Herr Hartmann bzw. Herr Biastoch nehmen die Nachfrage mit. Zuständig hierzu ist das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft bzw. das Umweltamt.

Herr Trepte fragt nach, ob der jetzt sanierte Bereich der Hauptstraße beim Spritzenhaus analog dann für den restlichen Teil so umgesetzt werden könnte.

Herr Hartmann informiert, dass bei dem sanierten Bereich nur Asphalt ausgetauscht wurde. Für diese Instandsetzung hatte der Rat eigene Mittel zur Verfügung gestellt. Aber das Problem wird damit nicht gelöst. Es bedarf eines grundhaften Ausbaus mit den rechtlichen Rahmenbedingungen.

Herr Bachmann fragt als Vertreter des Turnvereins nach dem Stand der Zweifeldturnhalle.

Herr Hartmann informiert aus dem Kontakt mit dem Bürgermeister, dass die Nutzungszuordnung der Gerätelager noch offen ist. Es gibt noch Abstimmungsbedarf. Herr Hartmann bleibt in Kontakt mit Herrn Bachmann.

## **12 Termine**

- am 24.02.2022 Abstimmung mit den Vereinen
- am 05.03.2022 Erfahrungsaustausch des Ortschaftsrates mit dem Verw.-stellenleiter
- am 15.03.2022 nächste Ortschaftsratsitzung

**13 Sonstiges**

Herr Knöpfle zeigt den Bedarf für einen nicht öffentlichen Sitzungsteil an.

Christian Hartmann  
Vorsitzender

Ullrich Rettinghaus  
Mitunterzeichner

Inge Wächtler  
Mitunterzeichnerin